

**Dar Fasnachtsmuffl**

"Heuer" denkt er, "heuer geh i"  
un des denkt er alle Johr  
"Heuer endli schtürz i mi,  
nei di Fasnachts, des is klar"

"Heuer soll mi kenner aufzieh,  
heuer bin i mit dabei.  
Heuer da verkläd i mi -  
e richtis Närrle will i sei"

"En dumme August will i mach  
un setz a auf e Hüatle.  
I ho scho zammgsücht all mei Sach -  
un trink mer a e Müttele!"

"Rümschwenk tu is schönste Mädle  
es dorf mi ower nit erkenn  
hemli schpinn i scho mei Fädle  
i muß mi schick -- gleich renn i hemm!"

"No wern mei Kumpl ower schtaune!  
Wos it in unnern Fritz nei gfohn?  
Wuher nimmt der denn Mut, dia Laune,  
hat der sei Schüchterheit verlorn?"

"Glei bin i ferti, bin sou weit"  
Im rote Ochse is der Rumml --  
Der Fritz zieht o sei Narrekleid,  
molt sich schö a -- er müßt si tumml --

Um sein Hals kummt no e Schläffn  
un Mitt ins Gsicht e rote Nos.  
Der ganz Kerl duft nach Fliedersäffn  
umschtändli börscht er sei alt Hos --

Frischrasiert un gschneuzt um kamplt,  
es Harz scho halb im Housesack --  
vorm Spiegl er no lang rümhamplt -----  
"Wos soll der ganze Schabernack"

"Ja Fritze, wo is denn dei Müttele?  
Ja Fritze, wo is denn dei Schwung?"  
Hat runnerschmissn sei neus Hüttele!  
"Geh nächsts Jahr hi, i bin no jung"

"Un überhaupt -- i moch nit tanz,  
i moch mi selber nit zum Närrle! ----  
Wos soll der ganze Mummischanz?---  
bins ganze Jahr al lustigs Kerle!"